

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

212 (5.8.1878)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 212.

Montag den 5. August

1878.

Bekanntmachung.

Die Wahlen zur Kreisversammlung betreffend.

Nach §. 27 und 38 des Verwaltungsgesetzes sind zur persönlichen Theilnahme an der Kreisversammlung des Kreises Karlsruhe als größte Grundbesitzer des Kreises berechtigt:

Seine Großherzogliche Hoheit Prinz Karl von Baden,
Freiherr von St. André in Königshach,
Freiherr von Menzingen in Menzingen,
Freiherr von Schilling in Hohentwetersbach,
Herr Oberborsgerichterath Wielandt in Mannheim,
Herr Jakob Walz in Gondelsheim,
Herr Karl Möhner, Müller daselbst,
Herr M. Paravicini in Bretten.

Dies wird mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß das Verzeichniß während 8 Tagen auf der Kanzlei des Großh. Bezirksamts Karlsruhe öffentlich aufgelegt ist.

Karlsruhe, den 1. August 1878.

Der Großh. Kreis-Hauptmann.
v. Preen.

22.

Bekanntmachung.

Nr. 18,214. Die Verleihung von Staatspreisen für Zuchtsiuten und Stutensohlen betreffend.

An die Bürgermeisterämter des Amtsbezirks.

In Folge Erlasses Großh. Handelsministeriums vom 16. v. M. Nr. 5151 benachrichtigen wir die Bürgermeisterämter, daß die Musterung der Pferde aus dem diesseitigen Amtsbezirk, deren Besizer sich um einen Staatspreis beworben haben, soweit die betreffenden Ortschaften Liedolsheim zunächst liegen, mit den Pferden des Amtsbezirks Bruchsal

Donnerstag den 22. August *), Vormittags 9 Uhr, in Liedolsheim,

soweit aber die betreffenden Ortschaften Karlsruhe zunächst liegen, mit den Pferden des Amtsbezirks Durlach

Freitag den 23. August *), Vormittags 9 Uhr, in Karlsruhe

vorgenommen wird.

Die Gemeinderäthe des diesseitigen Bezirks und insbesondere jene der Pferdezücht treibenden Gemeinden werden hievon — letztere behufs besonderer Verklündigung in örtlicher Weise und Eröffnung an die Pferdezüchter — mit dem Anfügen in Kenntniß gesetzt, daß die Pferdezüchter die etwa in ihrem Besiz befindlichen Besizskarten bezw. Geburtscheine mitzubringen haben.

Karlsruhe, den 2. August 1878.

Großh. Bezirksamt.
Eschborn.

*) Nicht wie in der Bekanntmachung vom 22. v. M., Tagblatt Nr. 204, angegeben am Donnerstag den 29. und Freitag den 30. August d. J.

Öffentlicher Vortrag

in der Aula des alten Lyceums

Montag den 5. August, Abends 8 Uhr.

Thema: Die Stiftshütte und alttestamentlicher Cultus.

Freier Zutritt:

Dr. ph. F. W. Baedeker.

Badischer Frauenverein.

3.1. Wir beehren uns, die Mitglieder des Vereins, einschließlich jener der Abtheilung IV (Sophien-Frauenverein), ergebnis in Kenntniß zu setzen, daß der Einzug der Beiträge für das Jahr 1878 nebst der Vertheilung des Rechenschaftsberichtes für 1877 in der nächsten Zeit stattfinden wird. Der mit dem Einzug der Beiträge beauftragte Vereinsdiener ist durch den Besiz der Einzugsliste legitimirt. Es wird gebeten, dafür Sorge zu tragen, daß die Jahresbeiträge auch bei etwaiger Abwesenheit der verehrlichen Mitglieder in Empfang genommen werden können.

Karlsruhe, den 3. August 1878.

Der Vorstand.

Die Erbauung eines Bethauses im Bahnhofstadttheil betr.

Mit Bezug auf unsere Bekanntmachung vom 20. v. M. eruchen wir diejenigen Mitglieder der Kirchengemeinderversammlung und der Diaconie, welche ihre Sammelisten noch nicht abgegeben haben, solche mit den Belegen und den etwa schon eingezahlten Beiträgen sofort an den Kirchenältesten, Herrn Amortisationskassendirektor Helm (Almalienstraße 40), gelangen zu lassen.

Von selbst versteht sich, daß damit die Sammlung von Zeichnungen für fragliches Unternehmen nicht abgeschlossen sein soll, vielmehr wollen solche auch fernerhin entgegengenommen und nachträglich eingereicht werden.

Karlsruhe, den 3. August 1878.

Evangel. Kirchengemeinderath.

J. A.: G. Längin.

Freiwillige Feuerwehr. Corps-Befehl.

Montag den 5. August findet, unter Mitwirkung der freiwilligen Feuerwehr der Maschinenbau-Gesellschaft, eine Uebung am Gebäude des Großh. Hoftheaters statt.

Die Compagnien versammeln sich an ihren Feuerhäusern in vollständiger Dienstausrüstung.

Abmarsch präzis sechs Uhr.

Karlsruhe, den 1. August 1878.

Das Corps-Commando.

Boit.

Fr. Raifch.

33.

Submission.

3.2. Die erforderlichen Guß- resp. Eisenarbeiten zur Herstellung einer Einfriedigung vor dem neu erbauten Verwaltungsgebäude des hiesigen Militär-Lazareths, veranschlagt auf 1782 M. 74 Pf., sollen im Submissionewege vergeben werden.

Zur Eröffnung der dem Lazareth kostenfrei einzuwendenden Offerten ist ein Termin auf Mittwoch den 7. August d. J., Vormittags 10 Uhr, im Bureau des genannten Lazareths, Kriegsstraße Nr. 91a, anberaumt und können Bedingungen und Kostenanschläge, — welche von den Betheiligten vor dem Termin zu unterschreiben sind, — jederzeit daselbst eingesehen werden.

Karlsruhe, den 29. Juli 1878.

Königliches Garnison-Lazareth.

Fabrisk-Versteigerung.

2.2. In Folge richterlichen Auftrags werden aus der Gantmasse des Lithographen Georg Kreuzbauer von hier — Kriegsstraße Nr. 117 — am

Dienstag den 6. August l. J.,

Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr

anfangend,

gegen sofortige Baarzahlung versteigert:

3 Kanapees, Stühle, 1 Damenschreibtisch, 1 Pfeilerkommode, 1 Kommode, 1 Nähmaschine, Vorhänge, 1 Amerikanerstuhl, 1 Silberschränken, 1 ovaler Auszuchtisch, 1 Spieltisch, 1 großer Ovalspiegel in Goldrahme, Vorlagen, 1 Waschkommode mit Marmorauflage, Nachttische, 1 aufgerüstetes Bett, 1 dreitheiliger Brandkasten, Silber, 1 eiserner Herd, 1 Küchenschrank mit Glasaussatz, 1 Kaffee-Service, 1 Dienstbotenbett, Herren- und Frauenkleider, Weißzeug, 1 silberne Taschenuhr, Gold und Silber, 1 versilberter Dessertausatz, eine Pelzgarnitur und sonst verschiedene andere Gegenstände.

Karlsruhe, den 1. August 1878.

Gerichtsvollzieher Hügle.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Eingetragene Genossenschaft.

Der halbjährige Rechnungs-Abschluß kann auf unserem Comptoir und in den Läden in Empfang genommen werden. 23.

Der Vorstand.

Sophien-Frauen-Verein, Langestraße 201,

empfiehlt seinen Vorrath von fertiger Wäsche für Herren, Damen und Kinder, gestrickten Strümpfen Socken und sonstigen weiblichen Handarbeiten; — Herrenhemden nach Maas; überhaupt wird jede Arbeit angenommen.

Wein-Versteigerung.

22. Montag den 5. August, Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich Karl-Friedrichstraße 30 im Auftrag des Herrn Restaurateurs Frz. Werner wegen Bezugs nachstehende Weine:

- 50 Hektoliter Durbacher und Affenthaler Rothwein,
- 50 Hektoliter Weißwein.

Die Weine sind rein gehalten und aus den Jahrgängen 1874, 75, 76 und 77. Liebhaber hiezu ladet freundlichst ein

Fr. Heinrich, Geschäftsagent.

22.

Fahrrad-Versteigerung.

Montag den 5. August d. J., Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich aus Auftrag der Beteiligten

im Gasthaus zur goldenen Waage, Zähringerstraße 73:

eine neue und eine gebrauchte Einrichtung, als: Bettladen, Kofee, Matrasen, Peltier, Federbetten (ganz neu), Chiffonnières, Kommoden, Nachttischchen, 2 Sophas, Strohstühle, 1 Küchenschrank, etwas Küchengeräth, Besteck u. s. w., wozu die Liebhaber ergebenst eingeladen werden. Besonders mache ich Brautleute auf diese Gelegenheit aufmerksam.

Z. Ch. Häfner, Auktionator und Geschäftsagent.

Submission.

22. Der Ausbruch und die Abfuhr von 1500 Kubikmeter Schlamm aus dem Landgraben im Karlsruher Stadtgebiete soll in Submission vergeben werden und liegen die Bedingungen für diese Arbeit auf dem Bureau unterzeichneter Behörde auf.

Endtermin der Submission ist der 8. August d. J., Vormittags 9 Uhr.

Karlsruhe, den 3. August 1878.
Städtisches Wasser- und Straßenbauamt.
S c h i d t.

Kohlenlieferung.

22. Der Kohlenbedarf des hiesigen Gymnasiums von 300 Centnern grobem Fettschrot und 500 Centnern Stückkohlen bester Qualität Ruhrkohlen soll zur Lieferung in Accord gegeben werden.

Diejenigen, welche diese Lieferung übernehmen wollen, werden ersucht, ihre Anerbietungen unter Angabe der Preise für den Centner jeder Sorte — kostenfrei in den Keller des Gymnasiums geliefert — bis Donnerstag den 8. August d. J., Vormittags 10 Uhr, bei diesseitiger Stelle abzugeben.

Karlsruhe, den 1. August 1878.
Verwaltungs-rath des Gymnasiums.
S e l m.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

*21. Adlerstraße 36 ist eine freundliche Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Wasserleitung etc. auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*22. Amalienstraße 47 ist im Seitengebäude eine Wohnung mit 2 Zimmern und Küche, mit Wasserleitung versehen, für sogleich oder auch auf nächstes Quartal beziehbar zu vermieten.

*32. Fasanenstraße 15 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 schönen Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung möblirt oder unmöblirt sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei Gastwirth **H. P. Blasi** daselbst.

* Herrenstraße 44 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Trockenspeicher, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

22. Hirschstraße 1, Ecke der Akademiestraße ist der 1. Stock (Parterre), bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Kammer und 2 Kellerabtheilungen, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung.

Hirschstraße 31 ist der 2. Stock mit Glasabschluß, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarden, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres parterre.

* Kreuzstraße 18 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 großen, freundlichen Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör an eine stille

Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres unten rechts.

32. Kriegstraße 34, gegenüber dem Grünen Hof, ist der 3. und 4. Stock mit je 6 schönen Zimmern und allem Zugehör, sowie Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der

Rheinischen Baugesellschaft.

— Kriegstraße 96 ist die Parterrewohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör, mit Wasser- und Gasleitung und Gärtchen vor dem Haus, auf 23. Oktober miethfrei. Näheres im mittleren Stock.

32. Langestraße 104 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 1 Kammer und Kellerraum auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei **F. Wolff & Sohn**.

— Langestraße 130 ist eine kleine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer, Mansarde, Küche und Keller, sogleich zu vermieten. Zu erfragen bei Herrn Grieshaber.

21. Langestraße 221 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, mit Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Langestraße 223 ist die Bel-Etage, bestehend in 9 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller und Holzplatz nebst Garten, Gas- und Wasserleitung, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße 107.

*32. Luisenstraße 2a ist eine Wohnung mit 3-4 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller, Antheil am Waschküchen und dem Trockenspeicher zu vermieten. Die Wohnung hat Wasserleitung und Glasabschluß. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

32. Mühlburgerstraße 8 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

*21. Schützenstraße 36 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern mit allem Zugehör und allen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Auch kann ein Garten dazu gegeben werden. Näheres Steinstraße 1 im 3. Stock.

— Schützenstraße 52 ist der 2. Stock per 23. Oktober zu vermieten. Derselbe besteht aus 5 Zimmern, 1 Mansarde, Küche mit Wasserleitung, Speicher, Keller etc. Gasleitung und Glasabschluß vorhanden. Näheres im Hause selbst oder bei **D. Veit & Cie.**, Langestraße 143.

*21. Steinstraße 1 ist der 3. Stock und Steinstraße 3 der 4. Stock, bestehend in je 4 Zimmern mit allem Zugehör und allen Bequemlichkeiten, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Steinstraße 1 im 3. Stock.

* Steinstraße 12 ist eine Wohnung von zwei großen Zimmern mit Wasserleitung und Keller an eine ruhige Familie sogleich oder später zu vermieten. Näheres Steinstraße 10 im Laden.

*33. Viktoriastraße 16 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß, 2 Mansarden, 1 Magdkammer, Trockenspeicher, Keller und Theil an der

Waschküche, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer daselbst im 1. Stock.

— Waldhornstraße 11 sind auf 23. Oktober zu vermieten:

1) die Wohnung im untern Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Zugehör, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung;

2) ein Pferdebestall mit Wagenremise, Dienerszimmer und Heuspeicher.

Näheres Langestraße 91.

32. Waldstraße 62 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und allem sonstigen Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Werderstraße 53 ist sogleich oder auf den 23. Oktober eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Speicher, Keller, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, zu vermieten.

* Zähringerstraße 12 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Holzremise und Keller nebst Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Zähringerstraße 61 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und Antheil am Waschküchen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus.

Ein kleiner Laden.

2 Zimmer und Keller sind auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer **Karl Baum**, am katholischen Kirchenplatz. *33.

Laden zu vermieten.

Langestraße 161 sind ein schöner Laden, Kontor, Magazin, Keller mit oder ohne Wohnung auf 23. Oktober oder 23. Januar 1879 zu vermieten.

Der Laden

nebst Wohnung, Waldstraße 43, ist wegen Geschäftsaufgabe per 23. Oktober zu vermieten. Näheres ebendasselbst bei **W. Werke** jun.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

21. Ein Laden mit 2 Zimmern, Küche und Keller in schöner Lage ist auf 23. Oktober d. J. zu vermieten durch **W. Gutekunst**, Friedrichsplatz 8.

Wohnungen zu vermieten.

6.6. In einer schönen Lage des Bahnhofstheils ist auf 23. Oktober eine schöne Wohnung, der 2. Stock, mit 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Holzstall, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, Gas- und Wasserleitung, sowie Glasabschluß, zu vermieten. Zu erfragen Müppurerstraße 36.

*32. Einige Schritte vor Mühlburg, in gesunder, angenehmer Lage, ist ein 2. Stock mit 6 freundlichen Zimmern nebst Antheil am Garten sowie allen andern Erfordernissen sogleich an eine ruhige Familie einzeln oder zusammen billig zu vermieten. Näheres zu erfragen in der Ziegelei **Gutmann**.

22. Sofort zu vermieten: eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör in schöner Lage. Näheres durch **A. Peitz**, Geschäftsagent, Wilhelmstraße 24.

*22. Im Hause Zähringerstraße 67 ist, nach der Thurmstraße gehend, eine Parterrewohnung, aus 2 Zimmern, Küche, Keller etc. bestehend, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst zwischen 2-3 Uhr.

— In Mitte der Stadt ist in einem ruhigen Hause der 2. Stock von 7-8 Zimmern und allen Erfordernissen, Gas- und Wasserleitung nebst Glasabschluß auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Herrn Partikulier **Wagner**, Kreuzstraße 18 im untern Stock.

— In einem nur von einer Familie bewohnten Hause der westlichen Kriegstraße ist die sehr freundliche, mit Gas und Wasser versehene und ganz für sich abgeschlossene Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, 1 Küche und 2 Kellern an ruhige einzelne Miether zum 23. Oktober er. abzugeben. Näheres Kriegstraße 115, Nachmittags.

— Sogleich oder auf 23. Oktober beziehbar ist eine Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst Alkov, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör Langestraße 11 (gegenüber dem Zeughaus) zu vermieten und Näheres im 2. oder 3. Stock daselbst zu erfragen.

2.2. In der alten Waldstraße 29 ist im Seitengebäude ein freundliches Zimmer nebst Küche auf 23. Oktober zu vermieten.

*2.1. Auf 23. Oktober oder auch früher ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zubehör zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 59 im 2. Stock.

* Ecke der Langen- und Kreuzstraße 9 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller und 2 Maniarden, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Zwei Wohnungen, eine im Vorderhaus im zweiten Stock, die andere im Seitengebäude mit je 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher sind Durlacherthorstraße 34 bei N. L. Homburger auf 23. Oktober beziehbar zu vermieten.

2.1. Am Schloßplatz ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche und weiterem Zubehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Weitere Nachfragen bittet man an Herrn Musikalienhändler N. Frey zu richten.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Ecke der Wilhelm- und Schützenstraße 20 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit Balkon, sowie 2 kleinere Zimmer sogleich oder später mit oder ohne Pension zu vermieten.

*2.2. Sophienstraße 26, im ersten Stock, ist ein freundliches, gut möbliertes Parterrezimmer auf 1. September zu vermieten.

3.2. Leopoldstraße 25 ist ein Maniardenzimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 62 im Laden.

Verlängerte Schützenstraße 102 ist im 2. Stock ein sehr schönes, großes Zimmer, auf die Straße gehend, möbliert oder unmöbliert sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* Zwei gut möblierte Zimmer sind an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Hirsstraße 34 im 2. Stock.

* Kronenstraße 13 sind im 2. Stock 2 hübsch möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.

* Ein gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer mit Alkov ist sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres Launstraße 5 im 2. Stock.

Aderstraße 16, eine Stiege hoch, sind zwei sehr schön möblierte Zimmer, sowie ein gut möbliertes Maniardenzimmer sogleich zu vermieten.

Ein kleiner Laden mit Wohnung im östlichen Stadtteil wird zu mieten gesucht. Adressen unter P. D. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuche.

3.3. Eine stille Familie sucht eine Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zugehör, parterre oder Bel-Etage, in guter Lage so bald als möglich zu mieten. Adressen mit Preisangabe unter Chiffre T. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.1. Gesucht wird im Bahnhofstadtteil eine Wohnung von 4-5 Zimmern für sofort. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 99 abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich oder in einigen Tagen eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 36 im Laden.

Ein Mädchen wird gesucht. Näheres Durlacherthorstraße 26 im 4. Stock.

Dienst-Gesuche.

*2.2. Ein Mädchen aus guter Familie sucht Stellung als Zimmermädchen oder bei Kindern. Adressen unter F. B. beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein israelitisches Mädchen, welches kochen und auch häusliche Arbeiten verrichten kann, sucht sofort eine gute Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 64 im 3. Stock.

Kapital-Gesuch.

Zwölftausend Mark werden auf 2 Hypothek auf 2 größere Häuser (achtfache Sicherheit) gegen 6% Zinsen von einem pünktlichen Zinszahler aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten werden unter Chiffre L. M. im Kontor des Tagblattes erbeten.

Kellner-Gesuch.

3.3. Ein junger Kellner findet sogleich oder in einigen Tagen dauernde Stellw. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Köchin-Gesuch.

3.3. Eine tüchtige Wirtschaftsköchin wird in 14 Tagen gesucht. Restauration Schöpfer, Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Stelle-Antrag.

* Ein tüchtiger Herd- und Bauschlosser findet bei gutem Lohn sogleich Arbeit: Wilhelmstraße 2

Lehrlings-Gesuch.

3.3. Ein Blechenerlehrling, welcher das Installationsgeschäft mit erkennen kann, findet Aufnahme. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrlings-Gesuch.

* Ein braver Junge wird unter günstigen Bedingungen sogleich gesucht. W. Gafel, Hoflieferant.

Stellen-Gesuche.

2.2. Ein braves Mädchen aus besserer Familie, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht eingetretener Familienverhältnisse wegen sogleich oder später eine Stelle, am liebsten bei einer kleinen Familie. Es wird weniger auf hohen Lohn als auf eine gute Behandlung reflektiert. Zu erfragen Wilhelmstraße 24 im Hinterhaus parterre.

*2.2. Ein gewandter Diener, ledig, 25 Jahre alt, welcher schon mehrere Jahre in größeren Häusern gedient und die besten Zeugnisse besitzt, auch gut mit Pferden umzugehen versteht, sucht zum baldigen Eintritt Stelle bei einer Herrschaft. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein gesittetes Mädchen aus achtbarer Familie, welches gut empfohlen werden kann, sucht eine Stelle als Ladnerin oder in ein Büffet. Der Eintritt kann sogleich oder später geschehen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein anständiges Frauenzimmer sucht einige Kundenhäuser im Ausbessern der Wäsche und im Nähen. Näheres Waldbornstraße 31 im 1. Stock.

Herren-, Damen- und Kinderhemden, sowie Damenkleider werden billig und pünktlich angefertigt; auch werden Kleider geändert. Näheres Langestraße 154 im Hinterhaus im vierten Stock. 3.2.

Zu verkaufen und zu verpachten: Häuser, Villas, Hotels, Gastwirthschaften, Restaurationen, Bierbrauereien in frequenter und angenehmer Lage durch das Agentur- und Commissionsgeschäft von **Karl Wilhelm Göz,** Langestraße 115.

Verkaufsanzeigen.

*2.2. Ein gut erhaltenes, großes Regensafte steht billig zu verkaufen: Amalienstraße 47.

2.1. **Zu verkaufen (Alles neu):** 2 halbfranzösische Bettladen mit Kopf- und Haarmatratzen, Chiffonnières, Kommoden mit 4 Schubladen, Wasch- und Pellerkommoden von 15 M. an, Küchenschranke, einbürtige Kästen von 14 M. an, Bettladen von 7 M. an, Kofte, Matratzen, Kopfpolster, Wasch-, Nacht-, Oval-, Eß- und Küchentische, 2 Zusammenlegliche, Stroh- und Rohrstühle, Küchenschäfte, Fußschmel, 1 kleineres Kanapee, 1 Stehschreibpult, 2 Speiseläutchen, Deckbetten, Kissen: Waldbornstraße 30.

2.1. Sechs Stück sehr elegante Stimmstühle mit Rohrgeflecht werden billig abgegeben: verläng. Akademiestraße 58.

Hausgesuch.

3.3. Ein Haus mit größerem Hof oder Garten wird zu kaufen gesucht. Anzahlung in jeder gewünschten Größe. Offerten an das Geschäfts-Büreau von **B. Rosmann,** Ludwigplatz 61.

Kauf-Gesuch.

Ein Kohlen-Wagen und ein Zug-Pferd werden zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe zu hinterlegen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 38. 2.2.

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein Schüler der höheren Klassen des Realgymnasiums erbietet sich an jüngere Schüler Nachhilfstunden gegen sehr billiges Honorar zu erteilen. Näheres Waldbornstraße 87 parterre.

Nachhilfecursus während der Ferien für Schüler der Vorstufe und solche, welche in eine höhere Schule treten sollen. Näheres Steinstraße 5.

Ankauf

von getragenen Kleidern, Stiefeln, Zeitungsmasculatur, Altpapier, Tuch- und Flanellabfällen und zahlst wie immer die höchsten Preise. 2.2. **W. Zwiniener,** Waldbornstraße 35.

Unterrichts-Anerbieten.

*3.2. Ein Politechniker, Abiturient des Realgymnasiums, erbietet sich, Schülern der untern Klassen Nachhilfe in allen Fächern zu erteilen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Während meiner mehrwöchentlichen Abwesenheit haben nachgenannte Herren die Gefälligkeit, bei Erkrankungsfällen für mich einzutreten: **Herr Stabsarzt Schrickel,** Amalienstraße 19, **Dr. Lyon Seeligmann,** Friedrichsplatz 12, **Medizinalrath Dr. Schenck,** Friedrichsplatz 14, **Stabsarzt Gernet,** Erbprinzenstraße 11. 4.4.

Karlsruhe, den 18. Juli 1878.
Dr. Meier,
Medizinalrath.

Mein best assortirtes Kaffee-Lager von **M. 1.10** bis zu **M. 1.70** per Pfund in grünen und gelben Sorten, sämtliche reinschmeckend, bringe hiermit in empfehlende Erinnerung. 2.1. **Gustav Bronner,** Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße 1.

Einen ausgezeichneten Rothwein per Flasche 70 Pf., bei Fäßchen von 20 Litern per Liter 70 Pf. accisfrei, **Bordeaux:** als: per Flasche **St. Estèphe . . . 1 M. 40 Pf.** **St. Julien . . . 1 M. 70 Pf.** **Affenthaler . . . 1 M. 20 Pf.** **Malaga . . . 2 M. 10 Pf.** **verschiedene Rheinweine, Madeira, Sherry, Portwein,** Deutsche u. franz. Schaumweine, **Oberländer Tischwein (Bakzenberger)** per Flasche 50 und 60 Pf., bei Fäßchen von 20 Litern per Liter 50 und 60 Pf. accisfrei und unter Garantie als ächter Traubenwein empfiehlt 2.1. **Gustav Bronner,** Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße 1.

Frisch gebrannten Kaffee Kaffee Kaffee
 in den bekannten ausgezeichneten Qualitäten empfiehlt 2.1.
Gustav Bronner,
 Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

Frische Felchen und Soles.
Michael Hirsch,
 Kreuzstraße 3.

Weißer und rother **Weinessig**
 empfiehlt **Wilhelm Schmidt,**
 Langestraße 112.

Neues Straßburger Sauerkraut
 empfiehlt **Michael Hirsch,**
 Kreuzstraße 3.

Flaschenbiergeschäft
 von **Gustav Bronner,**
 Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße, empfiehlt
Freiherrlich v. Seldeneck'sches Winterbier
 per 1/2 Flasche 10 Pf.,
 bei 12 Flaschen 2 Mark;
Lagerbier
 per 1/2 Flasche 12 Pf.,
 bei 12 Flaschen 2 M. 40 Pf.,

einen ausgezeichneten Stoff; bei Bestellung von 6 u. 12 Flaschen franco in's Haus. 2.1.

Amerikan. Stärke-Zusatz-Präparat
 gibt der Wäsche eine blendende Weiße und einen ausgezeichnet schönen Glanz. Erfolg garantiert. à Paquet zu 1 M. und 50 Pf. Europäisches Versanddepot bei **H. Brügler,** Waldstraße 10 in Karlsruhe. Depot in Mühlburg bei Herrn **Eduard Gimbel.**

Neue engl. Kaltwasser-Waschseife,
Senkel's Bleich-Soda
 das Paquet 10 Pf.
 empfiehlt **Michael Hirsch,**
 Kreuzstraße 3.

Pariser Kinder-Corsetten,
 bestens assortirt,
 empfiehlt billigst **Joseph Halle,**
 Langestraße 96.

Heinrich Hofmann Söhne & Cie.
 Langestraße 189,
Wäsche-Fabrik.
 Fertige Wäsche für Damen, Herren u. Kinder.
Herrenhemden auf Maasß
 nach amerikanischem System
 unter Garantie für gutes Sitzen und gediegene Arbeit.
 Reichhaltiges Lager Reinwand, Ebrtings, Madapolams, bunter Hemdenstoffe, englischer Oxford, Hemdeneinsätze, Kragen und Manschetten.
Große weißleinene Taschentücher 3 M. per Duzend.
Gestickte, gefütterte Hemdeneinsätze 60 Pf. per Stück.
Bunte Arbeiterhemden 2 M. per Stück.

Aug. Sonntag,
 Weißwaren- und Wäsche-Geschäft,
 Ecke der Langen- u. Waldstraße.
Hemden nach Maass
 Größtes Lager fertiger Wäsche jeden Genres für Herren, Damen u. Kinder.

Fußboden-Glanzlack
 in jeder beliebigen Farbe in anerkannt bester Qualität empfehle zu billigem Preise. Auch wird das Lackieren der Fußböden besorgt und billigt berechnet.
Leopold Bürger,
 Maler und Tüncher,
 Hirschstraße 25.

Herren- und Damenkoffer.
 Handkoffer, Holzkoffer, Reisesäcke, sowie Umhängtaschen sind fortwährend zu den billigsten Preisen vorrätig bei
Julius Kahn, Kleiderhandlung,
 Adlerstraße 14.

Geschäfts-Empfehlung.
 Empfehle mich den geehrten Damen im Annehmen von Bett- u. Couverten und Unterröcken mit Zwickeln. Pünktliche und reelle Bedienung wird zugesichert. Auch wird Wolle zum Schumpfen in Commission angenommen.
Frau Kühner,
 Erbprinzenstraße 22 im 4. Stod.

Die Kunst- und Schönfärberei
 von **W. Ed. Müller,**
 Mühlburg bei Karlsruhe,
 empfiehlt sich einem geehrten Publikum zu allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten angelegentlichst. Färberei seidener, wollener, baumwollener und gemischter Stoffe in den neuesten und brillantesten Farben. Färberei und Druckerei unzertrennter Kleider mit allem Besatz.
 Kunst- und chemische Wäscherei.
 Annahmen bei:
 Herrn **Widmann** am Mühlburger Thor,
Hochwarth im goldenen Hirsch,
Frl. E. Spohn, Birkel 30, und
 den Verkaufsstellen des Lebensbedürfnis-Vereins.

Wohnungsveränderung und Geschäftsempfehlung.
 Dem Wunsche meiner geehrten Kundschaft entsprechend, zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich von heute ab nicht mehr Fähringerstraße 25, sondern **Scheffelstraße 9** wohne. Indem ich mein Glasergeschäft bestens empfohlen halte, bitte ich, das mir seit Jahren geschenkte Zutrauen auch fernerhin bewahren zu wollen.
 Achtungsvoll
Mois Birnbreier, Glasermeister.

Warnung.
 Ich warne hiermit Jedermann, meinem Sohne auf meinen Namen Etwas zu borgen, indem ich keine Zahlung hierfür leiste.
 *3.3.
Ludwig Hofbeinz.

Karlsruhe. Fallobst
 hat abzugeben 2.2 **Groß. Obstschule.**

Weinessig, rothen und weißen, zum Einmachen der Früchte empfiehlt die Weinhandlung von **J. Neck,** Herrenstraße 64, nahe am Karlsruher.

Wirthschafts-Eröffnung.
 2.2. Werthen Freunden, Bekannten und dem verehrlichen Publikum von Karlsruhe und der Umgegend zeige ich an, daß ich das **Gasthaus zum Goldenen Lamm, Kronenstraße 29,** unter'm Heutigen eröffnet habe. Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.
August Reinhold, Metzger und Wirth.

Lejet
 den **Ulmer Spatz.**
 Die populärste, billigste, unabhängige und freisinnigste

politische Zeitung Süddeutschlands. Für parlamentarische Regime, Press- und Vereinsfreiheit, Schutz der nationalen Arbeit, bundesstaatliche Entwicklung und Fortbildung des deutschen Reiches. Gegen Corruption und Centralisation, sei es auf politischem oder volkswirtschaftlichem Boden.
Unser Motto:
 Gleiches Recht für Alle.
Unser Ziel:
 Die Wohlfahrt unserer Mitbürger.
 Subscriptionspreis für die Monate August und September nur 85 Pfennig.
 Abonnements nehmen alle Postämter und Postagenturen entgegen.
 Inserate finden bei billigster Berechnung die weiteste Verbreitung.
 Expedition des „Ulmer Spatz“ in Ulm.

HAASENSTEIN & VOGLER
 Gegründet 1855.
 Erste und älteste **Annoncen-Expedition** General-Agentur für Süddeutschland: **Frankfurt am Main.**
 Besorgen ohne alle Nebenkosten in alle Zeitungen der Welt: Annoncen aller Art, Stellen-, Kauf-, Verkauf-, Heiraths-, Agentur-Geruche etc. etc.
 Folgende Zeitungen nehmen Annoncen nur durch uns:
 Basler Nachrichten, Genfer Journal, Neue Zürcher Zeitg., Berlin, Montags-Ztg., Schweizer Handels-Zeitung, Berlin, Wochen-schrift d. Vereins deutsch. Ingenieure, St. Galler Zeitung, deutsch. Ingenieure, Neuchâtel, Union, Magdeburg, Israelit. Libérale, Wochenschrift, Gassettes-Lorraine, Deutsche Jagd-Zg.

Augsburger 7 fl.-Loose von 1864.
 28. Sorten-Ziehung am 1. August. Gewinn-Ziehung am 2. September 1878.
 Serie 160 608 854 967 968 1007 1319 2059.

Erst
Tasch
sch
Stadt
Nad
Schul
werde
Ma
arbeit
arbeit
Derrn
Glaser
meister
Müller
Schief
Lieferu
Es
länge
zur
am 6.
stattfin
2 M
6 u.
12
6
3. M
6 u.
12
6
Duro
Mittel
Schiff
Nieder
Baro
Babt
N
NO
S
S
S
V
N
Mittel
Bärm
Kältef

Wohnungsveränderung.

Das Corsetgeschäft, Firma **M^{me} Wenz** aus Paris, befindet sich **Langestraße 130.** Achtungsvoll

B. Wenz.

6.2.

Mexikanischer Kaffee.

Für diesen hochfeinen Kaffee ist eine Verkaufsstelle **Bahnhofstraße 6** eröffnet. Durch **direkten Bezug von den Pflanzern** ist es möglich, zum **Productionspreise**, nur mit Aufschlag von Zoll und Fracht, zu verkaufen, und wird **das Pfund zu M. 1** verkauft, auch werden halbe Pfunde abgegeben.

Aug. Hoffmann, Bahnhofstraße 6.

Englischen Fußboden- und Kantschul-Lack

in verschiedenen Farben, trocknen rasch mit schönem, haltbarem Glanze, sowie **fertige Bodenwischmasse** für Parquette und weiche Dielen als Pasta zum sofortigen Anstrich bereitet, empfiehlt **Karl Malzacher, Ecke der Lamm- u. Langenstraße 145.**

Schirme! Schirme! Schirme!

141 Langestraße 141.

3.3. Heute und die folgenden Tage

Fortsetzung des Schirm-Ausverkaufs.

Wiederverkäufer fortwährend Rabatt.

J. F. Renert, Auktionator.

Große Preisermäßigung.

Da ich mein demnächst fertiggestelltes neues Lokal mit ausschließlich neuen Waaren beziehen möchte, habe ich mich entschlossen, meine großen Vorräthe in

**Möbelstoffen, Teppichen, Vorhang-
zeugen, Wachstuch** &c.

zu bedeutend herabgesetzten Preisen abzugeben.

Ich mache besonders aufmerksam auf:

140 cm breite **Jute-Manilla-Stoffe**

mit Borden und Fransen . . . per Meter von **M. 2,00** an,

Möbelcretonne in den neuesten Dessins " " " " **1,00** "

Glanzcatune " " " " **50** "

Weisse Vorhangstoffe " " " " **40** "

Gestickte Mousselin-Vorhänge

mit Tüll-Borden " Fenster " " **10,00** "

Piqué-Decken " Stück " " **2,90** "

Wollene Bettdecken " " " " **10,00** "

Sopha-Vorlagen " " " " **8,00** "

Bett-Vorlagen " " " " **2,50** "

Jute-Manilla-Tischdecken " " " " **3,50** "

Wachstuchläufer " Meter " " **1,00** "

Teppichläufer " " " " **60** "

Langestraße **S. Dreyfus,** Langestraße
205. **Grossh. Hof-Lieferant.** **205.**

Handschuhwascherei.

Glacé-, wasch- und häutliche Hand-
schuhe werden schön und geruchlos gewaschen bei
Frau **Wüller, Amalienstr. 71.**
Auch werden daselbst Federn geträufelt.

MEYERS Konversations-Lexikon.

Dritte Auflage

376 Bildertafeln und Karten.

Begonnen 1874 — Vollständig 1878.

Hefungsgabe: 240 wöchentliche Lieferungen à 50 Pfennige.

Pandausgabe: 30 Brochüre Heftbände à M. 4,00

15 Leinwandbände à . . . 9,00

15 Halbfraumbände à . . . 10,00

Bibliographisches Institut
in Leipzig (vormals Hildburghausen).

Erschienen sind 14 Bände (enthaltend A-Tasman).

Schm. Karlsruhe, 31. Juli. (Aus der Sitzung des Stadtraths unter Vorsitz des Oberbürgermeisters **Laure**).
Nachbenannte, für den Aufbau eines 3. Stocks auf das Schulgebäude, Spitalstraße 28, erforderlichen Arbeiten werden vergeben:

Maurerarbeit: Herren **Stier & Kreis**; Steinhauerarbeit: Herrn **Maurermeister Gerbard**; Zimmermannsarbeit: Herrn **Zimmermeister Meinger**; Schreinerarbeit: Herrn **Schreinermeister Reumeier**; Glaserarbeit: Herrn **Glasermeister Wäber**; Schlosserarbeit: Herrn **Schlossermeister Großmann**; Blecharbeit: Herrn **Blechnermeister Müller**; Längerarbeit: Herrn **Anstreicher Kischholz**; Schieferdeckerarbeit: Herrn **Schieferdecker Bisholtz**; Ofenlieferung: Herrn **L. J. Göttinger**.

Es wird beschlossen, im Stadtpark die Gasbeleuchtung längs des Weges, welcher den See umzieht, einzuführen. Zur Feier des Jahrestages der Schlacht bei Wörth, am 6. August, soll Abends Beleuchtung des Stadtparkens stattfinden.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

2 August.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 10	27" 9"	Nord	hell
12 " Mitt.	+ 17½	27" 9,5"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 16	27" 9,5"	Öst	"
3. August.				
6 u. Morg.	+ 9½	27" 6"	Nordwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 15	27" 6,5"	"	"
6 " Abds.	+ 14	27" 6,5"	Nord	Regen

Juli 1878.

Durchschnitt der meteorologischen Beobachtungen im Groß. bot. Garten.

Mittel der täglichen Wärme 14,4 R.

Höchster Stand der Wärme 24,0 R. (den 22.).

Niedrigster " " 8,0 R. (den 5. u. 16.).

Barometer auf 0 reducirt = 333,3 Bar. Linien.

Helle Tage 3. Sommertage 9.

Zahl der beobachteten auf 100 gebracht

Winde			Richtung
N	0	0	S 46° . 12 N.
NO	4	4	
O	18	19	
SO	0	—	
S	0	—	
SW	8	9	
W	55	59	
NW	8	9	
	93	100	

Mittel der 27 vorgegangenen Juli-Monate 16,0 R.

Wärmster Juli 19,1 R.

Kältester Juli 13,4 R.

K.

Geschäfts-Gröpfung und Empfehlung.

Ich beehre mich hiermit, dem geehrten Publikum die ergebene Anzeige zu machen, daß ich in meinem Hause, Amalienstraße 9, mein Geschäft als **Glaser** eröffnet habe und empfehle mich in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten. Es wird stets mein Bestreben sein, allen Anforderungen unter Zusicherung reeller Ausführung und billiger Preise auf's Beste zu entsprechen.

Hochachtungsvoll
Philipp Bopst, Glaser,
Amalienstraße 9.

3.1.

50-Pfennig-Bazar

Langestraße 151, gegenüber dem Museum.

Neu angekommen:

eine große Parthie **Schmuckgegenstände** sowie **Silberglas- und Eisglasfassen**, als Leuchter, Vasen, Potale, Zuckerschalen, Butterdosen, Visitenkartenfalten, Wasserflaschen mit Glas u. s. w.

Jedes Stück 50 Pfennig.

Bernhard Meinicke.

Restauration Wanzendorf,

7 Seminarstraße 7.

Restauration zu jeder Tageszeit.

Ausgezeichnetes Freiherzlich von Seldeneck'sches Lagerbier.

Flaschenbier, bei Abnahme von 6 Flaschen frei in's Haus.

Abonnenten zu einem guten, reichlichen Mittagstisch werden angenommen. 3.2.

Ruhrkohlen

aus dem Schiff.

Gewaschene **Rufkohlen** und **Stückkohlen**, **Fettschrot** und **Schmiedegries**, prima Qualität, empfehle billigst. **Philipp Bomberg,** Linkeheimerstraße 15.

Gest. Aufträge nehmen auch entgegen:

Herr **Ferd. Strauß**, Langestraße 151,

„ **Chr. Grimm**, Langestraße 36. 2.1.

Bereinigte Männergesangsvereine.

Die Herren Sänger werden freundlich gebeten, die Eintrittskarten in den Stadtgarten nebst den Programmen für die am Dienstag den 6. d. M. Abends daselbst stattfindende **Wörth-Feier** bei Herrn Strohhutfabrikant **Ludwig**, Langestraße 147, in Empfang zu nehmen. 2.1.

Stadtgarten Karlsruhe.

Dienstag den 6. August 1878, Abends 7 1/2 Uhr,

Bur Feier des Jahrestages der Schlacht bei Wörth:

Monstre-Concert,

gegeben von

jämmtlichen Männergesangsvereinen der Residenz

und der

vollständigen Kapelle des Leib-Grenadier-Regiments.

Illumination des Gartens.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

Fremde

übernachten hier vom 3. auf den 4. August.
Darmstädter Hof. Schröder, Kfm. v. Darmstadt.
Dieck, Kfm. v. Würzburg.
Herbrunzen. Fehr, von Brodorott mit Frau u. Tochter von Coburg. Dehlmann, Major von Götting.
Frau Kuntel v. Weimar. Bagram, Major von Paris.
Gadwell m. Frau v. New York. Steinhal, Kaufm. von Straßburg. Weiskopf, Kfm. von Götting. Wilmann m. Frau v. Berlin. Kugeler m. Frau v. Gießen.
Gasthof zum Ruffbaum. Naumann m. Frau v. Preußen. Felsenmaier, Controleur v. Oßaburg. Bauhaus m. Schwester v. Nancy.
Geil. Krumel, Kaufm. v. Ketzingen. Ries, Kfm. m. Frau von Freiburg. Stecher, Fabr. von Tuttlingen. Göbel, Bildhauer m. Frau v. Offenbürg. Weiß, Kfm. v. Gersfeld. Gabel, Kaufm. m. Frau v. Mannheim. Raab, Kfm. v. Frankfurt.
Goldener Korb. Breining, Beneficiat von Buchen.
Goldener Ochse. Wille, Kfm. v. Gernersheim. Mayer, Kfm. v. Offenbürg.
Grüner Hof. Wiktischer, Lehrer, u. Götz, Prof. m. Frau v. Wien. Squidert, Kaufm. v. Birsheim. Kessel m. Frau, Zinsker, Kfm. u. Mayer v. Stuttgart. Schnauffer, Notar v. Gailw. Benbauer, Oberamtsrichter v. Götting. Gramer, Kfm. v. Saarbrücken. Friedmann, Kaufm. v. Batisch. Grefsch, von Philadelphia. Richard, Kaufm. u. Müller, Oberlehrer von Frankfurt. Wagner u. Eckard, Rent. v. Speyer. Köhler, Kfm. v. Oberbürg. Schulz, Landwirth v. Buchen.
Hotel Germania. v. Glern, Oberst von Metz. Straubhaar, Bürgermeister v. Walsdorf. Frau Peters, Fräul. m. Tochter, u. Kroy, Baumstr. m. Fam. v. Hamburg. Frau Roderstein, Rent. m. Tochter v. Jülich. Müller, Fräul. v. Frankfurt. Rosenthal, Kaufm. v. Berlin. von Miltosch-Großendörf, Rittergutsbes. v. Dresden. Vittara, P. v. m. Vertretung von Frankfurt. Dr. Stewart aus Schottland. Samjohn m. Fam. v. New York. Gomburger, Kfm. v. Frankfurt. Wiles, Kfm. v. Kempten. v. Guesmann, Premierlieutenant v. Schwyzingen. Felber, Fräul. m. Frau v. München. Mathis, Rent. v. Basel.
Hotel Große. Oberlander m. Fam., Bauer, Notar, schild u. Stein, Kfm. v. Frankfurt. Braun, Gemeindevorsteher v. Gersfeld. Müller, Notar v. Nemes (Böhmen). Dr. Kogemann v. Bremen. Fißler, Kaufm. v. Düren. Gaan, Kfm. v. Köln. Hamburg, Kaufm. v. München. Bettelino, Kfm. v. Straßburg. Kaufmann, Kaufm. v. Trier. Brentano, Kfm. v. Mainz.
Hotel Stoffleth. Hoff, Rent. m. Frau v. Paris. Schnell, Kfm. v. Worms. Schott, Oberlehrer v. Augsburg. Frau Hoffmann v. Oberlabstadt. Köhler, Stud. med. v. Leipzig. Nebel, Hofmaier v. Darmstadt. Vasset, Fräul. v. New York. Winherthal, Kaufm. v. München. Verlich, Kfm. m. Frau v. New York. Mandel, Kfm. v. Wien. Dörfel, Fabr. v. Metz. Herrmann, Kfm. v. Köln. Wenz, Kfm. v. Neustadt. Neuberger, Fräul. v. Hamburg.
Massauer Hof. Krl. Göttinger v. Bretten. Mildesberg, Kfm. v. Offenbürg. Sandheimer, Kfm. v. Heilbronn.
Prinz Max. Maurer u. Streit, Fräul. v. Offenbürg. Wolf, Fräul. v. St. Louis. Eibel, Fabr. v. London. Kold, Kfm. v. Ludwigshafen. Jett, Kaufm. v. Beller. Schuhmann, Kfm. v. Frankfurt. Wehrauch, Kfm. von Mainz. Frank, Kfm. v. Straßburg. Fißler, Kfm. von Arnstadt. Dr. Schneidloch u. Dr. Schott von Kopenhagen. Dr. Gahn v. Kosselbe. Zuberier, Fräul. von Frankfurt. Sinn, Fräul. v. Adelsheim. Wildenhat m. Fam. v. Leipzig. Maier, Kfm. v. Bern. Oppenheimer, Kfm. v. Frankfurt. Hendrich u. Wegst, Rent. a. Irland. Iwanow m. Frau v. Budapest. Hoffmann, Fräul. v. Stuttgart. Eibel, Fabr. v. London. Frank, Kfm. v. Straßburg. Leys, Kfm. v. Hechingen. Wolf u. Steinel, Kfm. von Mannheim. Müller, Lezgr.-Inspr. von Köln. Weber u. Daege, Bahnbeamte v. Ludwigshafen. Strauß m. Fam. v. Wien. Meyer, Fräul. v. New York. Bachmann, Fräul. Prag. Gier, Kfm. v. Neuf. Lancelotti u. Julian Dede Rent. a. England.
Prinz Wilhelm. Langli, Fabr. v. Constanz.
Rothes Haus. Bleichroth, Kfm. v. Mannheim. Ungerer, Kfm. v. Pforzheim. Schulz, Kfm. v. Altona. Gebr. Eugarb, Kfm. v. Sausen. Lachauer, Baunternehmer v. Kirchbach. Eller, Fabr. v. Düsseldorf. Heine mann, Fabr. v. Gersfeld. Haul, Rentner von Waldkirch. Lehner, Prof. v. Lörrach. Jörn, Prof. v. Lauberhof'sheim. Zedler, Kfm. v. Heidelberg. Schlegel, Kfm. v. Wien. Daaf, Kfm. v. Lindau. Niesel, Fabr. v. Basel. Dr. Dewolche u. Frau Widdin, Rent. v. Brüssel. Bild, Fabr. v. Wien. Schneider, Rent. v. Petersburg. Ruff, Rent. m. Frau v. London. Sang m. Sohn v. Stuttgart. Schömann, Kfm. v. Mainz. Jdarli, Ing., u. Wladet Lech. v. Odrau. Wierling, Kfm. v. Stuttgart. Born, Fabr. v. Heilbronn. Gop, Fabr. v. Basel.
Schwarzer Adler. Kern, Uhrmacher m. Fam. v. Trüberg. Schmitt, Kfm. v. Mannheim. Gorb, Assistent v. Mosbach. 2.1.